

# **"Sie sind doch gar nicht unsere richtige Musiklehrerin!"**

**Beitrag von „Talida“ vom 16. März 2004 23:07**

Zitat

Was machst du bei Klatschspielen mit Kindern, die bewusst stören und dazwischenklatschen?  (Hab ich mal am Anfang des Refs in einer ruhigeren Klasse probiert, da tickten 3 Kinder aus, meine Ideen schlugen fehl, Ausbildungslehrerin hatte keine Idee und so hab ich mich bisher peinlicherweise nicht mehr getraut. :O )

Im ersten und zweiten Schuljahr hab ich bei wirklich nervenden Störungen sofort abgebrochen und etwas anderes gemacht (wieder Vorteil als Klassenlehrerin). Mittlerweile haben die Kids etwas mehr Disziplin und möchten auch eine 'schöne' Musikstunde - eben weil es nur eine pro Woche gibt. Tickt trotzdem einer aus (bei mir sind es nur die Jungs, die sich sowas leisten und noch nicht mal merken) , so muss er sich auf seinen Platz setzen und ein Lesebuchstück (Gedicht o.ä.) oder eine bestimmte Klassenregel abschreiben. Dafür fehlt demjenigen natürlich die Ruhe bzw. einige Jungs finden es auch noch toll, nicht mehr mitmachen zu dürfen! Diese stelle ich dann schon mal vor die geöffnete Klassentür (Wie gesagt kommt das im Englischunterricht regelmäßig vor und den macht eine erfahrene und kompetente Kollegin.). Ich bleibe in Sichtweite.

Da ich solche bewegungsintensiven Phasen auch gerne in den Sportunterricht integriere (dann mit aktueller Musik), müssen die Störer für den Rest der Sportstunde und oder auch für die folgende Sportstunde die Bank hüten. Das ist dann eine richtige Strafe, denn meist gibt es (zufällig ;-)) genau in dieser Stunde ein Fußball- oder Völkerballspiel.

Vielleicht kannst du mit der Klassenlehrerin solche Regelungen vereinbaren. Wer z.B. ständig stört, verbringt die nächste(n) Sportstunde(n) mit einer Aufgabe in der Parallelklasse.

Gruß  
strucki